Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 18.11.2019

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen

/Beiräte

Bearbeiter/in: Fraktion Die PARTEI.DIE

LINKE

Telefon: (03 85) 5 45 29 57

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

00173/2019

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Fahrradstraße einrichten

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Möglichkeiten und unter Ausnutzung der Spielräume der Verwaltung (Untere Verkehrsbehörde), ob und ggf. wie es der Landeshauptstadt Schwerin möglich ist, zur Verkehrssicherheit von Radfahrern im Bereich der Straße Platz der Jugend bzw. von der Kreuzung Hermannstraße bis zur Ampel Ostorfer Ufer, eine Fahrradstraße einzurichten. Das Prüfergebnis ist der Stadtvertretung bis zum 1. Quartal 2020 vorzulegen.

Begründung

Die Straße wird täglich durchschnittlich von 747 Radfahren in Richtung Innenstadt genutzt. Der Radfahrweg Ostorfer See führt entlang des Fernradwegs Hamburg – Rügen über Schwerin. Die Straße führt entlang der Montessori Schule und wird in diesem Bereich ebenfalls von Schulkindern befahren. Die Straße liegt im Wohngebiet wo ohnehin Tempo 30 Km/h vorgeschrieben ist. So sprechen aus unserer Sicht gleich mehrere Gründe für die Einrichtung einer Fahrradstraße.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:
☐ ja Darstellung der Auswirkungen:
☐ nein
Anlagen:
keine
gez. Henning Foerster Fraktionsvorsitzender